

Montagehinweise

Diese Montage- und Pflegeanleitung enthält alle wichtigen Informationen zur fachgerechten Lagerung, Montage und Pflege der Sonus Akustikpaneele.

Die Akustikpaneele sind ausschließlich für den Einsatz in trockenen Innenräumen vorgesehen. Eine Verwendung in Feuchträumen oder Nassbereichen ist nicht zulässig.

Empfohlenes Montagewerkzeug



Gliedermaßstab/Zollstock



Bleistift



Schreinerwinkel



Cuttermesser



Kappsäge/Kreissäge



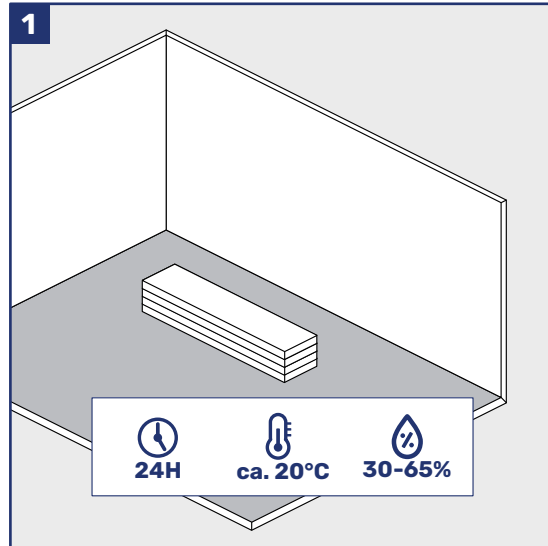
Akkuschrauber



Wasserwaage



Montagekleber

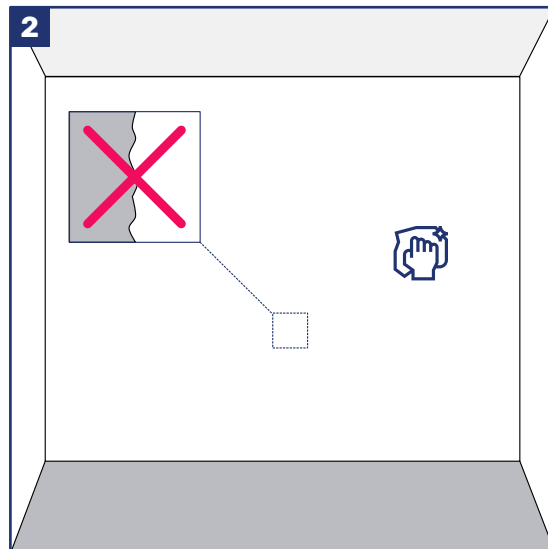


Akklimatisierung und Montagebedingungen

Vor der Verlegung müssen die Akustikpaneele ausreichend akklimatisiert werden. Während der Verlegung sind folgende raumklimatische Bedingungen für Holzwerkstoffen im Innenbereich einzuhalten:

- Akklimatisierungsdauer: min. 24 Stunden
- Raumlufttemperatur: ca. 20°C
- Relative Luftfeuchtigkeit: 30 - 65%

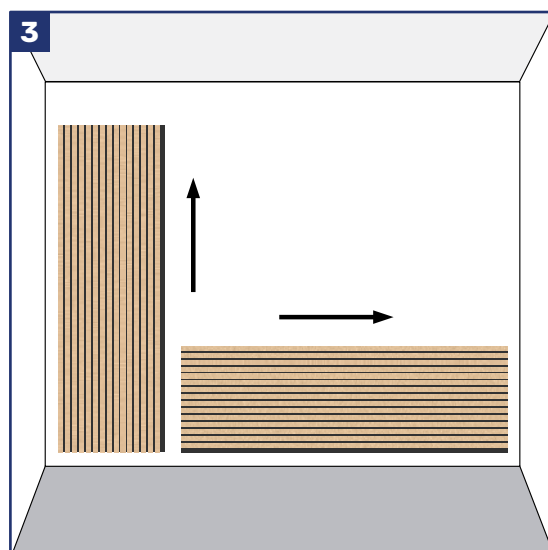
Lagern Sie die Paneele flach im Raum, in dem sie später montiert werden sollen. Achten Sie darauf, dass die Paneele nicht vor feuchten oder frisch tapezierten Wänden gelagert werden. Wände und Decken müssen insbesondere trocken sein. Die Restfeuchte des Untergrunds darf 5 % nicht überschreiten.



Untergrund vorbereiten

Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig und eben sein. Entfernen Sie vor der Montage alle Rückstände alter Wandverkleidungen, Klebstoffe und sonstige Verunreinigungen vollständig von der Oberfläche.

Gleichen Sie Unebenheiten aus, um eine ebene und gleichmäßige Auflagefläche für die Akustikpaneele zu schaffen.

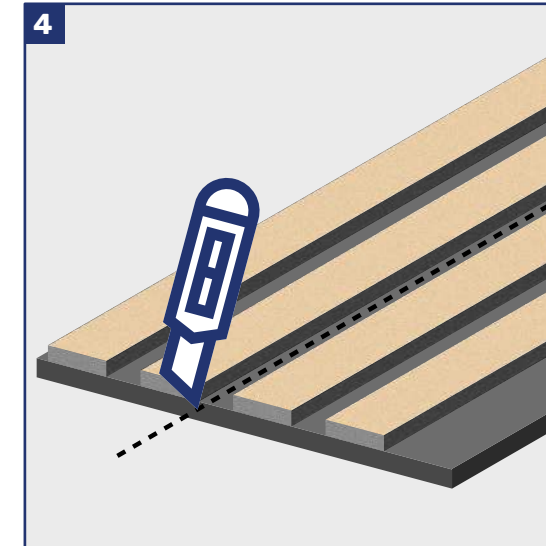


Montagerichtung

Die Akustikpaneele können sowohl senkrecht als auch waagrecht montiert werden.

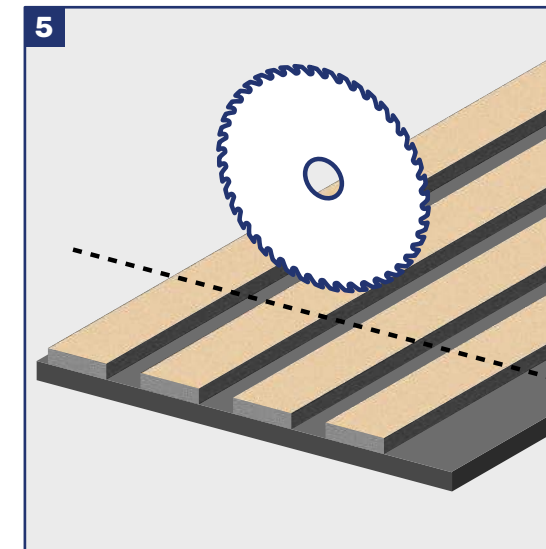
Folgende Montagearten sind möglich:

- Verklebung direkt auf der Wand (nicht für die Deckenmontage geeignet)
- Montage auf einer Unterkonstruktion mit oder ohne Dämmung für eine verbesserte Schallabsorption
- direkte Verschraubung auf der Wand



Vertikale Zuschnitt

Um die Breite anzupassen, können die Akustikpaneele im Fugenbereich des PET-Filzes mit einem Cuttermesser auf das erforderliche Maß zugeschnitten werden.

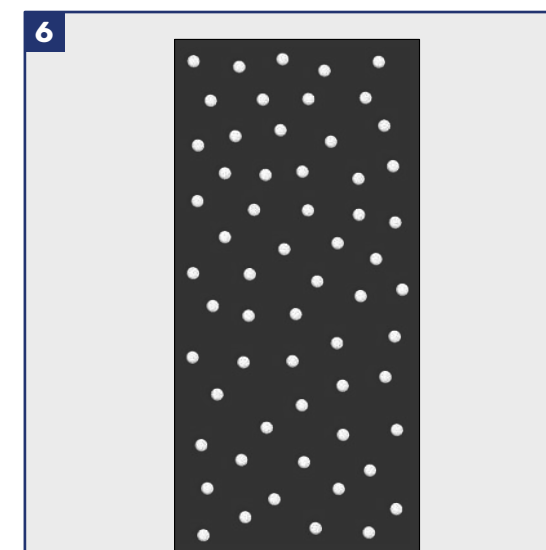


Horizontaler Zuschnitt

Um Beschädigungen der Oberfläche zu vermeiden, beachten Sie beim Zuschnitt unbedingt folgende Hinweise:

- Bei Verwendung einer Tischsäge muss die Dekorseite nach oben zeigen
- Wenn Sie eine Stichsäge oder Handkreissäge verwenden, muss die Dekorseite nach unten zeigen

Vermeiden Sie außerdem den Kontakt der Akustikpaneele mit silikonhaltigen Produkten, da diese die Oberfläche beeinträchtigen können.

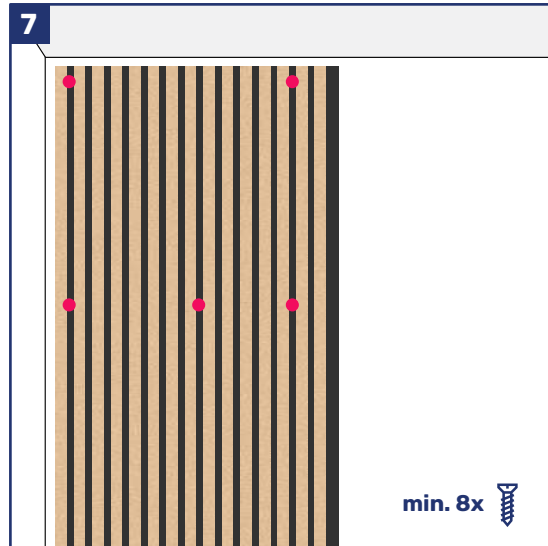


Montage durch Verklebung

Die Verklebung der Akustikpaneele ist ausschließlich für die Wandmontage vorgesehen und darf nicht an der Decke erfolgen.

Wir empfehlen einen Montagekleber auf SMP-Basis für die Verklebung.

Tragen Sie diesen punktförmig und gleichmäßig auf die Rückseite der Akustikpaneele auf.

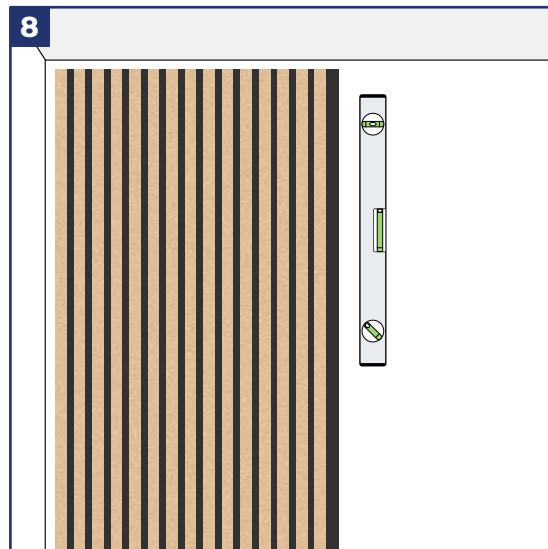


Montage durch Verschraubung

Die Akustikpaneele können direkt auf geeigneten Wand- oder Deckenuntergründen wie Gipsbänplatten, Mauerwerk oder Beton verschraubt werden.

Beachten Sie dabei folgende Hinweise:

- Verwenden Sie farblich passende Montageschrauben
- Schrauben Sie die Paneele durch den PET-Filz zwischen den Lamellen, um eine verdeckte Befestigung zu erzielen
- Verwenden Sie mindestens acht Schrauben pro Paneel
- Der Abstand zwischen den Schrauben darf 50 cm nicht überschreiten



Ausrichten

Richten Sie das erste Akustikpaneel mithilfe einer Wasserwaage exakt aus und drücken Sie es fest an die Wand.

Setzen Sie anschließend das nächste Paneel bündig an und verbinden Sie es über die Stoßfuge mit dem ersten Paneel. Achten Sie dabei darauf, dass die Holzlamellen bzw. Zierleisten sauber ausgerichtet sind. Befestigen Sie das Paneel anschließend entsprechend der gewählten Montageart.

Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die gesamte Wand- oder Deckenfläche verkleidet ist.

Reinigung & Pflege

Reinigen Sie die Akustikpaneele bei Bedarf mit einem leicht angefeuchteten und gut ausgewrungenen weichen Tuch. Verwenden Sie dazu entweder klares Wasser oder ein mildes Reinigungsmittel.

Verwenden Sie keine Scheuermilch, Scheuerpulver, aggressive Reinigungsmittel oder Dampfreiniger, da diese die Oberfläche der Paneele beschädigen können. Auch auf den Einsatz von Mikrofasertüchern sollte verzichtet werden.

Die Filzbereiche können mit einem Staubsauger und einer Fugendüse schonend gereinigt werden.

Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit oder stehendes Wasser auf den Paneelen verbleibt. Trocknen Sie die Oberfläche bei Bedarf mit einem weichen Tuch nach.